Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří Reinsberg

Amtsblatt der Gemeinde REINSBERG

im Landkreis Mittelsachsen

www.Gemeinde-Reinsberg.de · E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de

für die Ortsteile Bieberstein, Burkersdorf, Dittmannsdorf, Drehfeld, Gotthelffriedrichsgrund, Hirschfeld, Neukirchen, Reinsberg und Steinbach

Erscheinungstag: 15.06.2023 Redaktionsschluss für Ausgabe Juli 2023: 26.06.2023 **Ausgabe Juni 2023**

kalendarischer Sommeranfang am 21. Juni

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

wir sind mittendrin auf dem turbulenten Weg durch das Jahr 2023. In den vergangenen Wochen haben wir in etlichen Veranstaltungen das gemeinschaftliche Leben pflegen können. Der Verein reinsberg.er.leben e.V. hat in einer beachtlichen Aktion den Badepark hergerichtet. Die Vereinsmitglieder haben wieder in mühevoller Arbeit die Reste des Winters ausgekehrt und konnten am 20.05.2023 in die neue Freibadsaison starten. Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfern für diesen Einsatz und wünsche eine entspannte Badsaison 2023.

In vielen anderen Vereinen und Gruppen sind ebenfalls die Vorbereitungen für die Sommersaison abgeschlossen. Die SG Dittmannsdorf hat nach dem Abschluss der Baumaßnahme an der Sporthalle durchschnaufen müssen. Anschließend wurde die Freiluftsaison am Sportplatz eröffnet. Hier kam es anfänglich zu Verzögerungen aufgrund der feuchten Wetterlage. Mittlerweile sind die Plätze jedoch wieder bespielbar. Auch im Umfeld der Sporthalle und des Sportplatzes wurde durch den Verein vieles zur Pflege geleistet.

Das Große Fest der Dittmannsdorfer Feuerwehr zum 100-jährigen Bestehen wurde vom Feuerwehrverein organisiert und am Pfingstwochenende rauschend gefeiert. Die jahrelangen Vorbereitungen endeten am Pfingstsonntag nach zwei ereignisreichen Tagen im großen Feuerwehrball. Es ist immer wieder anzuerkennen, wie viel Arbeit und Engagement in der Organisation und Durchführung solcher Feste geleistet wird.

Viele andere kleine Feste und Treffen haben stattgefunden oder werden noch stattfinden. Ich danke all denjenigen, die sich um unsere Gemeinschaft kümmern und dafür sorgen, dass wir abwechslungsreiche und lebensfrohe Stunden miteinander verbringen können.

Das Thema Baustelle und Straßenbau in der Talstraße in Reinsberg hat in den vergangenen Wochen für reichlich Unmut und Irritationen gesorgt. Wir sind in der Gemeinde froh darüber, dass sich der Freistaat Sachsen über das Landesamt für Straßenbau und Verkehr der S 195 annimmt. Ein solches Projekt ist mit einer Länge von ca. 2,6 Kilometern kein kleines Vorhaben. Wir haben aufgrund der örtlichen Gegebenheiten keine Möglichkeit, die Straße halbseitig zu erneuern. Eine Fahrbahnerneuerung ist nur möglich, wenn die Straße in den jeweiligen Bauabschnitten vollständig gesperrt wird. Hier bitte ich erneut um Verständnis und um Nachsicht.

Der Beginn der Straßensperre war für die Anwohner am Städtchen, an der Badstraße und insbesondere am Sandweg mit einer erheblichen Belastung verbunden. Die Gemeindeverwaltung stand regelmäßig in telefonischem und persönlichem Kontakt mit den am Bau beteiligten Firmen und Behörden.

Hier haben wir insbesondere versucht, durch eine angepasste Beschilderung ortsfremde Fahrzeugführer zu ermutigen, das Navigationsgerät zu ignorieren und den Sackgassenschildern und Sperrscheiben Beachtung zu schenken. Hier besteht natürlich die Schwierigkeit darin diejenigen zu erreichen, die sich aufgrund der ständigen Stausituationen auf der A4 immer wieder auf den Weg über die Dörfer machen.

Die ortskundigen Fahrzeugführer erreiche ich jedoch auch mit der doppelten Anzahl an Schildern nicht. Hier wird jede Möglichkeit genutzt, doch noch irgendwie durch die Baustelle zu fahren. Lassen Sie uns bitte darauf achten, dass wir aufeinander Rücksicht nehmen.

In diesem Sinne sende ich den Wunsch in die Gemeinde, eine sonnige Zeit auf dem Weg in die Ferien genießen zu können.

Herzliche Grüße

Ihr Markus Buschkühl, Bürgermeister

Hier finden Sie:

Ortsübliche Bekanntmachungen . . . . . Seite 4
Pressemitteilung zur Fahrbahnerneuerung
in Reinsberg . . . . . Seite 5

Die Freiwillige Feuerwehr informiert

Übergabe einer Spende

Im Jahr 2022 ist eine Spende von der Firma MHF Baustoffwerke GmbH Bieberstein in Höhe von 7.500 € für die Anschaffung einer Absturzsicherung für das Feuerwehrwesen in der Gemeinde Reinsberg eingegangen. Nach dem der Gemeinderat die Spende angenommen und der Beauftragung zugestimmt hatte, konnte die Anschaffung im Jahr 2022 noch bestellt werden.
In Vorgesprächen zwischen der Firma MHF und dem Gemeindewehrleiter Thomas Schmidt wurde schnell klar, dass die Kameraden der Feuerwehren dazu auch ausgebildet werden müssen. Dies konnte durch einen Kameraden der Feuerwehr Halsbrücke, welcher auch Ausbilder für die Absturzsicherung ist, erfolgen. Somit konnten nun schon 8 Kameraden ausgebildet werden. Wofür benötigt man eigentlich so eine Ausrüstung? - Einfaches Retten aus Höhen und Tiefen bis 30 m, Rettungshub für Patienten mindestens 150 kg sowie Fangen von Stürzen, gesicherter Vor- und Nachstieg, gesicherter Abstieg. Am 03.05.2023 konnte die Ausrüstung im Gerätehaus in Hirschfeld den Ortswehren Bieberstein und Hirschfeld übergeben werden. Hierzu war der Betriebsleiter Herr Dietze von der Firma MHF Baustoffwerke GmbH Bieberstein sowie der Bürgermeister Herr Markus Buschkühl anwesend. Vor der Übergabe wurde die Ausrüstung von dem Gemeindewehrleiter Thomas Schmidt präsentiert sowie das taktische Vorgehen erläutert. Nach der Übergabe konnte die Ausrüstung von den Kameraden, nicht nur bestaunt, sondern auch angefasst, probiert sowie darüber „fachgesimpelt“ werden. Dieses wurde durch Currywurst und Getränke abgerundet. Für die Spende von der Firma MHF sowie für die Unterstützung der Feuerwehr Halsbrücke möchte Gemeindewehrleiter Thomas Schmidt auch im Namen seiner Stellvertreterin Antje Ehrlich sowie den Kameraden der Feuerwehren und der Gemeinde Reinsberg herzlich danken. Ohne diese Unterstützung wäre die Anschaffung nicht möglich gewesen.

Thomas Schmidt, Gemeindewehrleiter

FFW-Dienste

Bieberstein

23.06.2023	19:30 Uhr	Übung Waldbrände, Flächenbrände
07.07.2023	19:30 Uhr	Gruppe in der TH, Absturzsicherung

Dittmannsdorf

15.06.2023	19:00 Uhr	Personenrettung aus PKW
29.06.2023	19:00 Uhr	Übung mit Leiter

Hirschfeld

07./21.07.2023		Dienstsport

Neukirchen

16.06.2023	16:45 Uhr	Übung Schlauchboot fahren

Reinsberg

27.06.2023	19:00 Uhr	Führen des Löschfahrzeugs, Gerätekunde, Funk
11.07.2023	19:00 Uhr	Gerätekunde

Gern können Interessierte und Neugierige an den o.g. Terminen vorbei schauen und schnuppern kommen. Wir bitten um Beachtung der Informationen der Gemeinde- bzw. Ortswehrleitungen.

Thomas Schmidt, Gemeindewehrleiter

Öffentliche Bekanntmachungen

Entsorgungstermine

Müll	Gelbe Tonne	Papier	Bioabfall
Bieberstein			
16.06.2023	28.06.2023	30.06.2023	22.06.2023
30.06.2023	12.07.2023		06.07.2023
Burkersdorf / Gotthelffriedrichsgrund			
16.06.2023	28.06.2023	03.07.2023	22.06.2023
30.06.2023	12.07.2023		06.07.2023
Dittmannsdorf			
28.06.2023	28.06.2023	07.07.2023	22.06.2023
12.07.2023	12.07.2023		06.07.2023
Hirschfeld			
20.06.2023	28.06.2023	30.06.2023	22.06.2023
04.07.2023	12.07.2023		06.07.2023
Neukirchen / Steinbach			
20.06.2023	28.06.2023	07.07.2023	22.06.2023
04.07.2023	12.07.2023		06.07.2023
Reinsberg / Drehfeld			
16.06.2023	28.06.2023	07.07.2023	22.06.2023
30.06.2023	12.07.2023		06.07.2023

Neues aus dem Rathaus

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus Reinsberg

■ **Bürgersprechstunden des Bürgermeisters Herrn Markus Buschkühl**
Donnerstag, 15.06.2023, 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 22.06.2023, 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 06.07.2023, 13:00 bis 18:00 Uhr
auch Telefonsprechstunde, Rufnummer 037324 80720
Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

■ **Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt**
Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr
oder in dringenden Angelegenheiten nach Terminvereinbarung
Tel. 037324 807-30, 807-34

■ **Nutzen Sie bitte unsere Angebote des virtuellen Rathauses unter www.gemeinde-reinsberg.de.**

Auf unserer Homepage finden Sie den Verwaltungsführer. Dort können Sie sich zu unterschiedlichsten Verwaltungsanliegen informieren. Zur Vorbereitung auf Ihren Besuch in der Verwaltung können Sie sich vorab orientieren und notwendige Formulare bzw. Hinweise entsprechend Ihres Anliegens einsehen. Bitte nutzen Sie diese Angebote, um eine optimierte Bearbeitung Ihres Anliegens zu ermöglichen.

■ **Zuständigkeit Standesamt**
Das Standesamt Freiberg, Sitz im Rathaus Freiberg ist für alle Aufgaben, die das Standesamt betreffen, zuständig, u. a. Beurkundung bzw. Ausstellung von Urkunden von Eheschließungen, Sterbefällen und Geburten, Erklärungen über Kirchenaustritte oder Vaterschaftsanerkennungen. Informationen zu den Öffnungszeiten und den vorzulegenden Unterlagen erhalten Sie unter www.freiberg.de.

■ **Sprechstunde des Bürgerpolizisten im Rathaus Reinsberg**
Donnerstag, 15.06.2023, 16:00 bis 18:00 Uhr

Bei Anliegen wenden Sie sich an das Bürgerbüro im Rathaus Reinsberg/Stadtverwaltung Großschirma. Von dort werden die Sachverhalte an mich weiter gesendet. Sollten es wichtigere Ereignisse sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Freiberg (Tel. 037322 15 100) oder bei akuten Ereignissen über den Notruf (Tel. 110) der Polizei.

Vielen Dank Humpisch PHM

im Rathaus Großschirma
Dienstag, 11.07.2023, 15:00 bis 17:00 Uhr

im Bürgerbüro Siebenlehn
Termine in Siebenlehn sind nach Vereinbarung möglich.

■ **Sprechstunde der Schiedsstelle**
an jedem dritten Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
im Sitzungszimmer des Rathauses Großschirma (Haus I, Zimmer EG 07), Hauptstraße 156, 09603 Großschirma.
VORHERIGE TERMINVEREINBARUNG ERFORDERLICH!
Kontaktaufnahmen sind unter der Mailadresse:
friedens-richter_grossschirma@gmx.de möglich.
Informationen zum Tätigkeitsbereich der Schiedsstelle können Sie auf der Internetseite www.grossschirma.de nachlesen.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes

erscheint am 15.07.2023.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Beschlüsse des Gemeinderates vom 09.05.2023

Die Veröffentlichung ist ggfs. entsprechend DSGVO inhaltlich gekürzt.

Öffentliche Sitzung

Beschluss-Nr. VII/45/2023-21
Der Gemeinderat beschließt die Fortführung sowie weitere Teilnahme der Gemeinde Reinsberg an dem Projekt „KONTRAST – Mobile Jugendarbeit in Mittelsachsen“. Der Bürgermeister wird ermächtigt den neuen Vertrag mit dem Regenbogenbus e.V. mit den erhöhten Kosten in Höhe von € 6.037,50 pro Jahr ab 2024 in der Fassung vom 09.05.2023 zu unterzeichnen.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-22
1. Der Gemeinderat stimmt dem Wärmeliefervertrag mit Herrn Maximilian von Schönberg, Steinbacher Straße 6 in 09629 Reinsberg OT Neukirchen für das Objekt Dittmannsdorfer Straße 9 in 09629 Reinsberg OT Neukirchen (Grundschule zur Grabentour) zu den im Vertrag genannten Konditionen zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle zweckdienlichen Erklärungen zur Realisierung abzugeben.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Wärmeliefervertrag mit Herrn Maximilian von Schönberg, Steinbacher Straße 6 in 09629 Reinsberg OT Neukirchen für das Objekt Kunz-von-Kaufungen-Weg 1 in 09629 Reinsberg OT Neukirchen (Turnhalle Neukirchen) zu den im Vertrag genannten Konditionen zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle zweckdienlichen Erklärungen zur Realisierung abzugeben.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-23
1. Der Gemeinderat beschließt den Kooperationsvertrag zur Erhaltung des Freibades Badepark Reinsberg zwischen der Gemeinde Reinsberg und dem Verein Reinsberg.er.leben e.V. in der Fassung vom 09.05.2023.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag abzuschließen und alle zweckdienlichen Maßnahmen einzuleiten.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-24
1. Der Gemeinderat stimmt der Bewilligung eines Zuschusses an die SG Dittmannsdorf e.V. zur Liquiditätssicherung sowie Unterhaltung der Vereinseinrichtungen in Höhe von 15.000 € zu. Die überplanmäßige Ausgabe erfolgt im Produkt Heimat- und sonstige Kulturpflege (281101) für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Interessengemeinschaften (Sachkonto 281101-431803) in gleicher Höhe. Die Finanzierung erfolgt vorerst aus der Entnahme liquider Mittel.
2. Der Zuschuss wird für 2023 bewilligt, der Verein hat die Verwendung bis 30.06.2024 nachzuweisen.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-25
Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2021 zur Kenntnis.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-26
1. Der Gemeinderat beschließt die nichtverbrauchten Mittel
im Produkt 281101, Konto 427110 in Höhe von € 1.850,00 und
im Produkt 111101, Konto 443100 in Höhe von € 2.200,00
aus dem Haushaltsjahr 2022 für übertragbar in das Haushaltsjahr 2023 zu erklären.

2. Der Gemeinderat beschließt diese übertragenen Mittel in Höhe von gesamt € 4.050,00 zur Finanzierung des Frühlingsempfangs am 14.06.2023 einzusetzen und als überplanmäßige Ausgabe im Produkt 281101 „Heimatpflege“ zu verwenden.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-27
Die für das Jahr 2022 nichtverbrauchten Haushaltsmittel aus dem Produkt Einrichtungen für Ältere, Diakonie 315101 in Höhe von € 907,56 auf dem Aufwandskonto 315101/443120 (Geschäftsaufwendungen Sonstige) werden für übertragbar erklärt in das Haushaltsjahr 2023.

Beschluss-Nr. VII/45/2023-28
Der Gemeinderat beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, das von Herrn Scholz abgegebene Honorarangebot hinsichtlich der Angebotsstufe 1 (beinhaltet die Leistungsphase 3 und 4 HOAI) zeitnah anzunehmen und zu unterzeichnen. Im Weiteren wird der Bürgermeister ermächtigt, nach interner Prüfung der Ergebnisse aus der Angebotsstufe 1 auch die Angebotsstufe 2 (beinhaltet die Leistungsphasen 5 bis 8) zu unterzeichnen.

Beirat für Ortsteilangelegenheiten

Aus der Arbeit des Beirates für Ortsteilangelegenheiten

Beschlüsse des Beirates für Ortsteilangelegenheiten vom 23.05.2023

Öffentliche Sitzung

Beschluss-Nr. VII/15-BOTA/2023-8
Der Beirat für Ortsangelegenheiten beschließt, dass der Antrag des Projektchor der Kirchgemeinde Reinsberg, vertreten durch Herrn Rainer Uhlig in Höhe von 600,00 € für den Zuschuss zur Durchführung des traditionellen Adventskonzerts am 3. Advent in der Kirche Neukirchen genehmigt wird und aus dem Budget vom Beirat bezahlt wird.

Beschluss-Nr. VII/15-BOTA/2023-9
Der Beirat für Ortsangelegenheiten beschließt, dass der Antrag des Sportverein Bieberstein e.V. in Höhe von 300,00 € für den Zuschuss zur Miete 2023 genehmigt wird und aus dem Budget vom Beirat bezahlt wird.

Beschluss-Nr. VII/15-BOTA/2023-10
Der Beirat für Ortsangelegenheiten beschließt, dass der Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Reinsberg in Höhe von 270,00 € für den Zuschuss zur Durchführung der musikalischen Umrahmung (Spielmannszug Nossen) zum Lampionumzug beim Walpurgisfeuer genehmigt wird und aus dem Budget vom Beirat bezahlt wird.

Beschluss-Nr. VII/15-BOTA/2023-11
Der Beirat für Ortsangelegenheiten beschließt, dass der Antrag des Reinsberger Schützenverein 1791 e.V. in Höhe von 76,43 € für den weiteren Zuschuss zur Erhaltung und Unterhaltung der Stele genehmigt wird und aus dem Budget vom Beirat bezahlt wird.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

www.Gemeinde-Reinsberg.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Beteiligungsbericht 2021

Ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 99 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO)

Die Gemeindeverwaltung Reinsberg gibt bekannt, dass der Beteiligungsbericht der Gemeinde Reinsberg für das Berichtsjahr 2021 gemäß § 99 SächsGemO erstellt wurde und zur Einsichtnahme verfügbar gehalten wird.

Der Beteiligungsbericht enthält für den jeweiligen Berichtszeitraum Informationen zu den Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Gemeinde Reinsberg unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist und Angaben zu den Zweckverbänden, in denen die Gemeinde Reinsberg Mitglied ist.

Einwohner und andere Interessenten können nach den Regelungen des § 99 Abs. 4 SächsGemO die für sie bestimmten Informationen während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Reinsberg, SG Kasse/Abgaben, Kirchgasse 2 in Reinsberg einsehen.

Buschkühl
Bürgermeister

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste

in der **Gemeinde Reinsberg zur** Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Freiberg und den Strafkammern des Landgerichts Chemnitz
Der Gemeinderat wird in seiner Sitzung am 13.06.2023 die Beschlussfassung über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Chemnitz und das Amtsgericht Freiberg in die Tagesordnung aufnehmen.
Die Vorschlagsliste liegt gemäß§ 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom: **03.07.2023 bis zum 10.07.2023** zu jedermanns Einsicht in der Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, EWMA, 09629 Reinsberg aus.

Montag von Dienstag von Mittwoch von Donnerstag von Freitag von

08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung bei der **Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg oder dem Amtsgericht Freiberg, Heinrich-Heine Straße 15, 09599 Freiberg** schriftlich oder zu Protokoll Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.
Die Schöffenwahl für die Amtszeit 2024 bis 2028 wird von einem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht durchgeführt.

Reinsberg, dem 05.06.2023

Buschkühl
Bürgermeister

Landesamt für Strassenbau und Verkehr

PRESSEMITTEILUNG & VERKEHRSHINWEIS

S 195, Fahrbahnerneuerung in Reinsberg

Am Dienstag, dem 30. Mai, beginnen umfangreiche Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung der S 195 in der Ortslage Reinsberg. Geplant ist eine Erneuerung des rund 2,6 Kilometer langen Abschnittes von der Einmündung der Lindenallee bis kurz hinter die Einmündung des Seitenweges in Richtung Dittmannsdorf.
Im Rahmen des Vorhabens erfolgt die Erneuerung der vorhandenen Asphaltschichten sowie die Wiederherstellung der Bankette. Es werden Anpassungen an Zufahrten und Einmündungen sowie Erneuerungsarbeiten an der Straßenentwässerung vorgenommen. Im Auftrag der Gemeinde Reinsberg ist zudem die beidseitige Erneuerung der Bushaltestelle bei der Klempnerei Rost geplant. Im Auftrag der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG werden Leistungen zum Breitbandausbau im Bauabschnitt durchgeführt.
Die Bauarbeiten werden abschnittsweise unter Vollsperrung realisiert. Begonnen wird im 1. Bauabschnitt, dieser wird voraussichtlich bis Mitte Juli fertiggestellt. Es schließen sich die weiteren Bauabschnitte in nachfolgender Reihenfolge an:

- 1. Bauabschnitt: von der Kreuzung S 195/Lindenallee bis einschließlich Brückenbauwerk auf Höhe Am Graben
- 2. Bauabschnitt: weiterführend bis einschließlich Kreuzung S 195/Badstraße
- 3. Bauabschnitt: weiterführend bis einschließlich Kreuzung S 195/Höhenweg und einschließlich beider Bushaltestellen Klempnerei Rost
- 4. Bauabschnitt: weiterführend bis kurz hinter die Kreuzung S 195/Seitenweg in Richtung Dittmannsdorf (Anschluss zur bereits realisierten Maßnahme aus 2018/2019)

Die Umleitung die bereits jetzt aufgrund von Arbeiten des Wasserzweckverbandes Freiberg am Abwassernetz im Reinsberg eingerichtet ist, bleibt über den genannten Bauzeitraum bestehen. Sie verläuft über die B 101 bei Siebenlehn bis Freiberg und weiter über die B 173 bis Mohorn zurück zur S 195.
Während der Wintermonate, in denen witterungsbedingt keine Bautätigkeit erfolgen kann, wird die S 195 wieder für den Verkehr freigegeben.
Die Arbeiten im Zuge des Vorhabens werden voraussichtlich bis Ende Mai 2024 abgeschlossen.
Die Baukosten belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro und werden aus dem Sonderprogramm Erhaltung Staatsstraßen getragen. Sie werden vom Freistaat Sachsen mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes finanziert.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise auf der Umleitung.

HINTERGRUND
Im Rahmen der Haushaltsverhandlungen konnten für den aktuellen Doppelhaushalt insgesamt 60 Millionen Euro an zusätzlichen Mitteln für den Erhalt der Staatsstraßen gesichert werden. Mit diesen Geldern sollen rund 50 zusätzliche Erhaltungsmaßnahmen im Staatsstraßenbau realisiert werden, dazu zählt auch dieses Vorhaben. Neben diesen zusätzlichen Maßnahmen wird im Jahr 2023 und 2024 auch das reguläre Staatsstraßenbauprogramm fortgesetzt (siehe Meldung: Wirtschafts- und Verkehrsminister Martin Dulig: »Wir stärken Sachsens Bauwirtschaft«).
Franz Grossmann

LANDESAMT FÜR STRASSENBAU UND VERKEHR | Zentrale
Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Bauverwaltung – SG Liegenschaften – informiert

Aktuelles Wohnungsangebot der Gemeinde 09629 Reinsberg

- OT Bieberstein, Schulgasse 2
  2 Raum-Wohnung, DG links mit 56,86 m²

Interessenten melden sich bitte beim Verwalter der Gemeinde Reinsberg, Tel. 03731 26190.

Landratsamt Mittelsachsen

Infoveranstaltungen zum Thema: „Pflegeeltern werden!“

Wurzeln schenken, die Flügel verleihen: Pflegeeltern werden!

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, damit Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen ein liebevolles Zuhause auf Zeit geben. Pflegeeltern sein bedeutet nicht nur einfach ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet zu verstehen, warum ein Kind über einen gewissen Zeitraum nicht bei seinen leiblichen Eltern leben kann und es seine Eltern trotzdem liebt.
Der Pflegekinderdienst Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern, die sich gern dieser verantwortungsvollen und zugleich erfüllenden Aufgabe stellen möchten. Dabei ist es nicht wichtig, ob Sie Single, in einer Bezie¬hung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen. Wir sehen Vielfalt als eine wertvolle Ressource, denn so unterschiedlich die Kinder sind, so unterschiedliche Pflegeeltern braucht es auch.

Wir haben Sie neugierig gemacht? Gern können Sie sich zum Thema „Pflegeeltern werden“ an einem unserer vier geplanten Informationsabende näher informieren und uns Ihre Fragen stellen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!

Termine:

Dienstag, den 04. Juli 2023
um 17.00 Uhr am Standort Mittweida (Am Landratsamt 3, Raum 112) Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich!

Dienstag, den 12. September 2023
um 17.00 Uhr am Standort Döbeln (Straße des Friedens 20, Sitzungssaal 106) Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich!

Dienstag, den 26. September 2023
um 17.00 Uhr am Standort Freiberg (Frauensteiner Straße 43, Raum 003) Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich!

Donnerstag, den 26. Oktober 2023
um 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sächsischen Landfrauenverbandes e.V. (Winklerstraße 34, 09669 Frankenberg)
Um eine **Anmeldung** wird gebeten!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Kontakt:

Pflegekinderdienst Mittelsachsen

Frau Mandy Heide
03731 7796467

Frau Pauline Rother
03731 7996290

E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de

Regionalmanagement LEADER Klosterbezirk Altzella e.V.

Lasershow am Lichtloch – Bergbau mal anders

Das Projekt „Altzella rockt!“ macht Kunst und Kultur im Klosterbezirk Altzella sichtbarer und unterstützt vorhandene Angebote – so auch den Verein VII. Lichtloch e.V. in Halsbrücke. Anlässlich des 30-jährigen Vereinsjubiläums planten die Mitglieder eine besondere Lasershow, um die kulturellen Denkmäler des Bergbaus erstrahlen zu lassen. Das Regionalmanagement des Klosterbezirks Altzella war begeistert von der Idee und unterstützte dieses Vorhaben im Rahmen des Projekts „Altzella rockt!“. Denn auch der Verein VII. Lichtloch e.V. prägt die Kulturszene in unserer Region schon seit vielen Jahren und gehört sogar zum UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krusnohorí. Regelmäßige Veranstaltungen für Jung und Alt, überregionale Besucher, Projekte und Ganztagsangebote in Schulen, verschiedene Kooperationen mit anderen Vereinen – der VII. Lichtloch e.V. macht vor, wie Modernität und aktuelle Trends mit traditionellem Kulturerbgut vereint und so auch junge Zielgruppen erreicht werden können – und lässt den Bergbau wortwörtlich neu erstrahlen. Träger des Projektes „Altzella rockt!“ ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. Der Projektansatz zur Stärkung des Images des ländlichen Raums und einer Erhöhung der Wahrnehmbarkeit vorhandener Angebote punktete beim Sächsischen Mitmachfond und wird seit Ende 2021 über Wettbewerbsmittel aus Simul+ finanziert.

Text: Projektmanagement „Altzella rockt!“
Fotos: Thurid Dittrich/VII. Lichtloch e.V.

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Ende des amtlichen Teils

Der Mittelsächsische Kultursommer präsentiert:

15. & 16. Juli - Kloster Buch
GUGGE MA - SCHALMEI, PIPE & CO
Großes Musikfest mit einem Markt der Vielseitigkeit und einer Blaulichtmeile

22. & 23. Juli - Burg Kriebstein
BURG DER MÄRCHEN
Das Märchenfest für die ganze Familie mit Geschichten der Gebrüder Grimm.

INFOS ZUM PROGRAMM UNTER WWW.MISKUS.DE
[MISKUS] IMMER WIEDER NEU
TICKETS ONLINE KAUFEN WWW.MISKUS.DE

Aus unserer HEIMAT

Jubilare

Der Bürgermeister, der Gemeinderat, der Beirat für Ortsteilangelegenheiten und der Ortschaftsrat Hirschfeld gratulieren auf das Herzlichste allen Jubilarinnen und Jubilaren:

Dittmannsdorf

Hirschfeld

Neukirchen

Reinsberg

Information zu Gratulationsbesuchen

1. Gratulationsbesuche erfolgen zu den Altersjubiläen zum 75. Geburtstag, 80. Geburtstag, 85. Geburtstag sowie ab dem 85. Geburtstag zu jedem Geburtstag.
   Bei den Ehejubiläen: Zum 50. Hochzeitstag und fortfolgende, dies betrifft 60. und 65. Hochzeitstag.
2. Die Gratulationsgänge werden durch die jeweiligen Ansprechpartner pro Ortschaft aus dem Beirat für Ortsteilangelegenheiten bzw. für Hirschfeld durch den Ortschaftsrat oder durch den Bürgermeister selbst durchgeführt.
3. Der Gratulationsgang erfolgt in Eigenregie des jeweiligen Ansprechpartners der Ortschaft. Dieser wird zur etwaigen vorherigen Absprache, ob eine Gratulation am Jubiläumstag möglich oder zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden kann, dies vorher in einem telefonischen/persönlichen Kontakt mit der betreffenden Familie selbständig abklären.

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung Reinsberg, 09629 Reinsberg, Kirchgasse 2, Tel. 037324 807-0, Fax 037324 80770, E-Mail: rita.lohse@gemeinde-reinsberg.de und RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Gemeinde Reinsberg ist der Bürgermeister (V.i.S.P.) Herr Markus Buschkühl und Frau Rita Lohse. Verantwortlich für weitere Text- und Bildveröffentlichungen sind die publizierenden Körperschaften, Einrichtungen, Vereine oder die zeichnenden Autoren. Gemeinde – mit Ortsteilswappen Gemeinde Reinsberg: Axel Silbermann, Kommunikationsdesigner, Meißen. **Satz, Druck und Anzeigen:** RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, Fax 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Alle Autoren stellen ihre Beiträge kostenlos zur Verfügung. Für Druckfehler übernimmt der Verlag keine Haftung. Nachdruck bzw. Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für den Inhalt der Anzeige zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 750 Stück. Das Abonnement und der Bezug erfolgt über die Gemeinde Reinsberg, Kirchgasse 2, 09629 Reinsberg. Abo-Preis 10,00 EUR / Jahr, Fälligkeit 15.03.d.J. Der Versand erfolgt über RIEDEL GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf.
Internet: www.Gemeinde-Reinsberg.de, E-Mail: post@gemeinde-reinsberg.de

ORTSTEILE

Bieberstein **Burkersdorf** **Gotthelffriedrichsgrund**

Sommer

In Gärten strahlen groß und klein,
unzählig bunte Blümelein.

Die Sonne brennt mit hellem Schein,
einen Sonnenbrand bekommen ist dabei ganz gemein.

Gemütlich kann man im Garten sitzen,
sich abkühlen und im Pool rumspritzen.

Entspannend ist es einen Spaziergang
am lauen Abend zu machen,
oder am Grill sitzen und die Leckereien begutachten.

Endlich genießen und die Seele baumeln lassen,
das Vitamin D tanken in Massen.

Im Spätsommer am Feldrand neugierig Alt und Jung stehen,
beobachtet wird das Erntegeschehen.

Die Maschinen rollen unermüdlich voll Überdruss,
zur Pause zwingt sie nur ein Gewitterguss.

Lange ist es abends nun hell,
als verginge der Tag nicht ganz so schnell.

Ach ist der Sommer nicht wunderschön,
so mancher wünscht, er möchte nie vergehen.

M.Kühne, Bieberstein

Anzeige(n)

ORTSTEIL Dittmannsdorf

Mobiles Angebot während der vorübergehenden Schließung der Bücherei in Dittmannsdorf

Aufgrund der aktuellen Schließung der Bücherei in Dittmannsdorf wird auf das Angebot der „mobilen Bücherei“ aufmerksam gemacht. Bücher und Hörspiele können ausgeliehen werden, noch zu Hause befindliche Bücher können wieder abgegeben werden.
Die Kindertagesstätten werden gebeten, mit Frau M. Weber Termine zu vereinbaren, bei denen bestimmte Bücher vorgestellt werden, welche über die Eltern ausgeliehen werden können, um so den Kindern den Zugang zu Büchern zu gewähren und von klein auf durch Vorlesen an das Lesen heranzuführen. Unsere Senioren sind auf dieses Angebot bereits eingegangen und wissen dieses zu schätzen. Frau Weber ist telefonisch unter der Nr. 0174 9660114 zu erreichen. Wir bitten um Ihr Verständnis und arbeiten an der Findung einer Lösung zur Neueröffnung der Bücherei in Dittmannsdorf.

Jana Fleischer, Projekt „Wir für Sachsen“

Seniorenclub Dittmannsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wie verhalte ich mich als Ersthelfer in einer Notfallsituation? Jeder von uns kann im Alltag in solch eine Situation kommen wo die Hilfe notwendig wird. Physiotherapeut Herr Danielo Brückner hat uns im Mai das Vorgehen bei Notfällen sehr anschaulich erklärt. Vom Erkennen der Unfallsituation, der Eigen- und Fremdsicherung, der Überprüfung der lebenswichtigen Körperfunktionen, den Notruf tätigen mit Hilfe der 5 „W“ und der Erste-Hilfe-Maßnahmen am Verletzten, haben wir die Kenntnisse auffrischen können. Herzlichen Dank sagen wir Herrn Brückner für diese lehrreichen Stunden und wünschen ihm weiterhin alles Gute in seiner beruflichen Arbeit.

Am Dienstag, dem 20.06.2023, um 14.00 Uhr laden wir herzlich zu unserem nächsten Treffen in den Pfarrraum der Kirchgemeinde Dittmannsdorf ein.

Eingeladen haben wir einen Vogelstimmenexperten, der uns mit den Melodien unserer heimischen Vögel bekannt macht. Bei Spaziergängen in unserer schönen Natur hören wir viele Vögel zwitschern, die wir nicht immer zuordnen können. Lauschen wir an diesem Nachmittag in die Welt der Vogelstimmen hinein.

Erinnern möchten wir alle gemeldeten Teilnehmer an unsere Tagesfahrt mit Vogts Reisen am Donnerstag, den 22.06.2023.

Euer Organisationsteam und Hannelore Melzer

KINDERTAGESSTÄTTEN

Evangelische Kindereinrichtung Dittmannsdorf

Mächtig was los in unserer Kita in Dittmannsdorf!

Viel Aufregung gab es in den letzten Wochen bei uns und unser Garten ist kaum wiederzuerkennen.
Begonnen haben wir mit dem Pflanzen zweier Bäume, welche uns, wenn sie einmal groß sind, Schatten spenden sollen.

Dabei wurde ein Zierapfel im Eingangsbereich zum Gedenken an Frau Gudrun Lützner und im unteren Bereich des Gartens eine Trauerbirke gepflanzt. Nun müssen wir immer fleißig gießen, damit die beiden anwachsen und groß werden können.
Außerdem haben wir mit unserem Projekt „Wildbienen“ gestartet, mit welchem wir uns die nächsten Wochen und Monate intensiv beschäftigen werden. Dabei können wir unsere eigenen Wildbienen bestaunen und beobachten, wie fleißig sie sind. Mehr dazu erfahren sie in den nächsten Ausgaben.

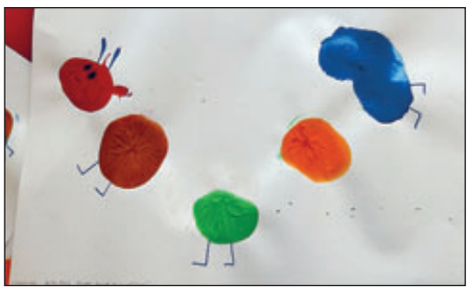
Aber das Highlight unserer Gartengestaltung war der Bau einer Fahrzeugstrecke!
Eine ganze Woche lang konnten wir den Bauarbeitern der Firma Kühnert über die Schultern schauen und beim Baggern, Schachten, Betonieren und Verlegen von Pflaster beobachten.
Und dann war es endlich soweit. Die neue Strecke wurde gemeinsam mit Herrn Kühnert und Frau Flemming an die Kinder übergeben. Dabei gab es von Herrn Kühnert noch vier tolle neue „Rennautos“

dazu! Für die neue Fahrzeugstrecke mussten unsere Wipptiere sowie unsere begehrte Matschküche weichen. Die Wipptiere wurden freundlicherweise gleich von den Bauarbeitern umgesetzt. Und die Matschküche bekam zur Freude der Kinder und mit Unterstützung fleißiger Papas einen neuen und größeren Platz.
Für die Umsetzung dieser Vorhaben bekamen wir von einigen Seiten großartige Unterstützung. Firma Kühnert machte uns ein umsetzbares Angebot und sponserte das komplette Material für den Bau der Fahrzeugstrecke sowie die vier Autos.
Als Mittelsfrau dafür engagierte sich Frau Flemming großartig. Die Agrargenossenschaft Dittmannsdorf übernahm die Entsorgung des Aushubes der Baustelle. Einige Papas sowie unser Hausmeister Thomas Pietzsch und Lukas Pietzsch standen mit helfenden Händen tatkräftig zur Seite.
Und von Herrn Gelfert erhält der Kindergarten immer wieder verschiedenste Materialien für ganz unterschiedliche Projekte, wie auch dieses Mal wieder.
Dafür möchten wir allen Beteiligten ein großes und von Herzen kommendes Dankeschön aussprechen! Es ist einfach großartig, dass Ihr für die Kinder gemeinsam da seid!

Die Kinder & das Team der Ev. Kita Dittmannsdorf

Kindertagesstätte Bieberburg e. V. Bieberstein

Großes Staunen bei den Kleinsten



Anfang des Jahres haben sich die Krippenkinder der Bieberburg ausgiebig mit dem Projekt „Die kleine Raupe Nimmersatt“ beschäftigt.
Sie lernten das dazugehörige Buch kennen, verschiedene Obstsorten und andere Speisen, welche die hungrige Raupe aß, um ein wunderschöner Schmetterling zu werden. Auch wurde darüber gesprochen, was gegen Bauchschmerzen hilft und warum die Raupe überhaupt Bauchschmerzen bekam. Ob beim Kneten, Malen, Singen oder am Tisch, die kleine Raupe Nimmersatt war immer dabei. Sogar ein thematisch passender Geburtstagskalender wurde gestaltet.

Abschließend zogen in den Gruppenraum 5 echte Raupen ein, welche zu beginn noch ganz klein waren und sich nur wenig bewegten.

Doch in der zweiten Woche wuchsen sie rasant und verpuppten sich. Die Distelfalter schlüpften an einem warmen und sonnigen Vormittag, kurz nach dem Frühstück und wurden am Tag darauf feierlich in die Freiheit entlassen.

Die Kinder und Erzieherinnen der Bieberburg

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindertagesstätte „Glitzerstein“ Hirschfeld e. V.

Der Mai steht bei uns in der Kita Glitzerstein traditionell im Zeichen des Brandschutzes. So ging es in der ersten Maiwoche los mit einer Feuerwehr-Hüpfburg, die zwei Tage lang für ganz viel Spaß und Bewegung sorgte. Die Freiwillige Feuerwehr Hirschfeld gab uns dann am 05. Mai einen Einblick in ihre Arbeit. Die Kinder konnten den Feuerwehrmännern Fragen stellen, sich das Feuerwehrauto anschauen und auch Probe sitzen. Das Gebläse, die Sauerstoffmaske und das Blaulicht wurden ausprobiert. Aber das Highlight war natürlich das Testen der Wasserspritze. Jedes Kind konnte dabei spüren, wieviel Kraft das Wasser hat und mit welchem Druck es aus der Wasserspritze kommt.
Wie verhält man sich, wenn es im Kindergarten brennt? Wie hört sich der Feueralarm an? Und was kann ich tun, um einen Brand zu vermeiden? Auch diese Themen wurden in den letzten Wochen mit Hilfe von verschiedenen Materialien, veranschaulicht, besprochen und in Brandschutzübungen geprobt.
Für unsere Vorschüler gab es noch einen 1.Hilfe-Kurs bei dem sie einen Pflasterpass erhalten haben. Auch „Poldi“ der Polizeidrache hat uns besucht und Verkehrsregeln mit den Großen geübt.
Den Abschluss dieser ereignisreichen Wochen bildete der Besuch der Biebersteiner Feuerwehr zum Thema „Kinderfinder“. Hier wurde den Kindern noch einmal erklärt, wie sie sich verhalten müssen, damit sie im Brandfall schneller gerettet werden können.
All diese Aktionen wären ohne die engagierten Eltern unseres Vereins nicht möglich gewesen. Dafür möchten wir uns als Kita-Team auch im Namen der Kinder herzlich bedanken.

Das Team der Kita- Glitzerstein

Am 21.06.2023 findet wieder ein Krabbelnachmittag von 15:30 bis 16:30 Uhr in unserer Kita statt. Bei schönem Wetter treffen wir uns im Außenbereich.

Kindertagesstätte „Glitzerstein“ Hirschfeld e. V.

Hort an der Grundschule zur Grabentour Neukirchen

Liebe Eltern, liebe Leser,

der Mai ging mit einigen Feiertagen fast „zu“ schnell vorbei. Für den Mutter- und Vatertag sind liebevolle Anhänger aus Gießharz entstanden, die mit großer Freude an die Eltern verschenkt worden. Das sonnige, warme Wetter lädt nun wieder zum Fußballspielen, schaukeln und Fahrzeuge fahren ein.
In den letzten Wochen ist das Patenprojekt für unsere zukünftigen Schulanfänger angelaufen. Diese haben sich in Form von Steckbriefen an der Pinnwand in unserer Hortetage vorgestellt. Die Schüler der Klasse 3 haben sich in den Gruppenstunden intensiv mit ihren neuen Aufgaben als Paten auseinandergesetzt. Sie haben sich ihre zukünftigen Patenkinder ausgesucht und ganz tolle Namensschilder gebastelt. Am 06.06.23 treffen dann die Paten ihre Patenkinder zum Kennenlernnachmittag und werden gemeinsam kleine Aufgaben erfüllen.
Die Sommerferien rücken näher; die Planungen für abwechslungsreiche Wochen laufen bei uns schon auf Hochtouren. Unser Höhepunkt wird wieder das Feriencamp auf dem Reinsberger Campingplatz vom 17.07. bis 04.08.2023 sein.
Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Sommerzeit.

Herzliche Grüße
vom Hort-Team der Grundschule Neukirchen

Anzeige(n)

KIRCHGEMEINDEN

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

Alle Termine sind unter Vorbehalt angegeben.
Beachten Sie bitte auch die aktuellen Aushänge und Informationen auf der Homepage www.meine-kirchgemeinde.de

Kirchgemeinde Reinsberg

11. Juni	**1. Sonntag nach Trinitatis**
09:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe in Reinsberg, Pfr. Loderstädt
18. Juni	**2. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr	Klostergottesdienst in Altzella
24. Juni	**Johannestag**
18:00 Uhr	Johannisandacht in Reinsberg auf dem Gottesacker, Diakon Birkner
19:00 Uhr	Johannisandacht in Bieberstein, Diakon Birkner, anschl. Grillen
25. Juni	**3. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Dittmannsdorf, Pfr. Loderstädt anschließend Gemeindenachmittag
2. Juli	**4. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Reinsberg, Pfr. Loderstädt
17:00 Uhr	Sommerkonzert in Neukirchen
9. Juli	**5. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr	Gottesdienst in Dittmannsdorf, Prädikantin Mäbert

Gottesdienste in Hirschfeld

23. Juni	**Lobpreisabend in der Kirche**
18.00 Uhr	
24. Juni	**Johannestag**
18.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
7. Juli	**Andacht mit Reisesegen für die Urlaubszeit**

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Informationen auf unserer Internetseite www.meine-kirchgemeinde.de.

Anzeige(n)

4. Nachtrag vom 03.05.2023 zur Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hirschfeld im Ev.-Luth. Kirchspiel Nossener Land vom 11.06.2019

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth . Kirchspiels Nossener Land hat die nachstehende Änderung der Friedhofsgebührenordnung vom 11.06.2019 in der Fassung des 3. Nachtrages vom 11.05.2022 beschlossen und erlässt hierzu folgenden 4. Nachtrag:

Artikel I

§ 7 Gebührentarif Abschnitt IV. erhält folgende Fassung:

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechts eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 25,00 € pro Grablager.

Artikel II

§ 7 Gebührentarif Abschnitt VI. erhält folgende Fassung:

VI. Gebühr für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühr enthält die Nutzungs-, Friedhofsunterhaltungs- und Urnenbeisetzungsgebühr sowie die Kosten für Grabmal, Erstgestaltung, laufende Unterhaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre) und Beräumung der Grabstätte.

Gemeinschaftseinzelgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber) für Urnenbeisetzungen 3.353,00 €

Artikel III

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am 01.07.2023 in Kraft.

Nossen, den 03.05.2023

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Nossener Land

(Siegel)

Vorsitzender Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden
Dresden, den 12.05.2023
i.V.
am Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes

Herzliche Einladung nach Blankenstein

Am **25. Juni, 17.00 Uhr** wird herzlich eingeladen zum Konzert des Kammerorchesters Meißen in der Kirche Blankenstein. Unter Leitung von A. Reuther kommen Werke von M. Haydn, G.Ph. Telemann, R. Volkmann u.a. zur Aufführung. Solistinnen des Konzertes sind S. Liebe, Priestewitz, Cello und Hannah Philipp, Hirschfeld, Blockflöte.

Änderungen vorbehalten.
Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Informationen auf unserer Internetseite www.meine-kirchgemeinde.de.

Können auf dem Flugplatz Mohorn Airbusse landen?

Kennt jemand noch die Witze „Anfrage an den Sender Jerewan“? Die Antwort begann immer „Im Prinzip ja, aber …“ und es folgte eine völlig absurde Bedingung. Nun käme niemand auf die Idee einen Airbus auf der Wiese in Mohorn landen zu lassen nur weil dort ein Schild „Flugplatz“ steht. Aber bei unserer Staatsstraße S195 agiert die verantwortliche Behörde nicht viel anders. Auf Grund des Status als Staatsstraße seien angeblich keinerlei Beschränkungen möglich – weder bezüglich der Anzahl, der Tonnage noch der Geschwindigkeit. Schwerlastverkehr gleichzeitig in beiden Richtungen durch unsere Orte – kein Problem (für die Behörde). Dass die baulichen Bedingungen der S195 meilenweit von der (Neubau-) Norm einer Staatsstraße entfernt sind, unwichtig. Die schmalste Stelle ist 3,5 m breit. Da passen nicht einmal 2 PKW aneinander vorbei. Und vom Zustand der Straße (ohne oder mit Deckensanierung) und ihrer alten Brücken reden wir lieber gar nicht. Auch, dass es in der Regel keine Fußwege an der Straße im Ort gibt, geschenkt. Wenn ein LKW kommt, muss man eben mal schnell in den Straßengraben springen. Die S195 wird als Umfahrung genutzt, wenn es auf der Autobahn A4 wieder klemmt. Das passiert häufig, da die A4 zwischen Nossen und Dresden ein Nadelöhr ist. Von Westen A72, A4, A14 und von Osten A13, A4 und A17 muss alles hier durch. Nun sagt die Behörde: Wir können nichts dafür, wenn die Autos bei Euch langfahren. Wir haben die S195 nicht als offizielle Bedarfsumleitung ausgewiesen. Stimmt! Die Behörde hat zwischen Berbersdorf und Dresden keine einzige Bedarfsumleitung eingerichtet. **Unsere klare Botschaft in die Residenzhauptstadt: Wir wehren uns!**

Zur Geschichte der Bürgerinitiative gab es im Amtsblatt September 2022 einen langen Artikel. Die Forderungen unserer Petition von 2018 sind nach wie vor aktuell:

1. *Effektive Maßnahmen der sächsischen Behörden zur deutlichen und nachhaltigen Reduzierung des von der Autobahn kommenden Durchgangsverkehrs durch die Orte Reinsberg und Dittmannsdorf zur Beseitigung der schweren Beeinträchtigungen von Verkehrssicherheit und Lebensqualität der Bürger dieser Orte, insbesondere entlang der S195.*
2. *Grundhafte Sanierung der S195 zur Beseitigung der Schäden, die durch den Durchgangsverkehr vor allem auch schwerer LKW in den letzten Jahren entstanden sind. Die „Lösung“ darf nicht im Aufstellen von Schildern „Straßenschäden“ bestehen.*

Priorität hat für uns die Beschränkung des Schwerlast-Transit-Verkehrs. Eine Bürgerinitiative lebt natürlich von der Initiative der Bürger. Wir brauchen Sie / Euch, um die Lage zu analysieren, Möglichkeiten zu diskutieren, nützliche Kontakte herzustellen, Aktionen zu planen und durchzuführen. Wir sind unabhängig von Parteien und Vereinen. Wer sich beteiligen möchte oder Fragen dazu hat, findet unten unsere E-Mail-Adresse.

Dr. Volker Hönig,
Bürgerinitiative Reinsberg
BI-Reinsberg@t-online.de

UNSERE VEREINE

Hirschfelder Sportverein e.V.

Super Platzierungen bei den Einzelmeisterschaften

Die meisten Keglerinnen und Kegler des HSV haben bereits Sommerpause. Dennoch schlagen sich noch ein paar tapfere Aktive auf den sächsischen Kegelbahnen herum, und präsentieren die Hirschfelder Farben.

Anna Müller hatte bei der Altersklasse U14 den Sprung ins Finale der Sachsenmeisterschaften geschafft. In Freital wollte sie an ihre super Leistungen anknüpfen, und den vierten Platz verteidigen. Leider konnte sie sich nicht so richtig mit der Bahn anfreunden und die Nervosität war an dem Tag der größte Gegner. Nichtsdestotrotz konnte sie einen tollen 7. Platz gegen teilweise fulminant aufspielende Gegnerinnen behaupten. Super Anna! Bei den Bezirksmeisterschaften der Altersklasse U23 gingen Laura Scholz (1) und Lea Meinert (3) an sehr vielversprechenden Positionen in Bernsbach ins Rennen. Laura erwischte leider einen gebrauchten Tag und kam gegen die starke Konkurrenz nicht über einen fünften Platz hinaus. Lea hingegen konnte eine neue persönliche Bestleistung erspielen und sich so den Titel ergattern – Herzlichen Glückwunsch! Laura und Lea sind nun Anfang Juni bei den Landesmeisterschaften in Bautzen gefordert. Bei den U23 männlich hatten wir ebenfalls noch ein Eisen im Feuer. Tim qualifizierte sich für das Finale in Mittweida. Leider lief auch bei ihm an diesem Tag nicht alles nach Plan, weshalb er in der Vorrunde des Finales die Segel streichen musste. Als letzter im Bunde war der Mannschaftsleiter der ersten Männermannschaft Patrick bei den Sprint-Einzelmeisterschaften in Bennewitz zu Gast. Bei dem Spielsystem, wo es bei nur 20 Wurf Mann gegen Mann geht, überstand er die Qualifikationsrunde denkbar knapp. Im Achtelfinale gegen den Bundesligaspieler Chris Georgi schien ein Überraschungserfolg bis kurz vor Schluss realistisch. Im Stechen konnte er jedoch dem Stollberger nicht das Wasser reichen und schied damit aus. Wir wünschen allen noch aktiven Keglerinnen und Keglern viel Erfolg bei den nächsten Wettkämpfen! Gut Holz!

T. Becker,
Hirschfelder Sportverein e.V.

Anzeige(n)

BadePark reinsberg.er.leben e.V.
Kulturerbe

Am **8. Juli 2023** ab 10 Uhr veranstalten wir, die Reinsberger Ohrgesteine, unter dem Motto „2-Takt R.O.G.t“ ein weiteres Event auf dem Außengelände des DGZ in Reinsberg.

Den ganzen Tag gibt es Livemusik mit DJs, ein Familien- und Kinderprogramm,eine große Trail-Show sowie Köstlichkeiten vom Grill und Getränkewagen. Außerdem werden einige regionale Vereine und Händler Ihre 2-Takter präsentieren und auf unserer „Burnout-Platte“ ordentlich für Stimmung sorgen.

Für musikalische Unterhaltung sorgt am Abend unser diesjähriger Headliner „Trash Beat“ aus Berlin, dieser wird garantiert kräftig einheizen.Auf eine kleine Tanzeinlage der Mädels der „Pink Socks“ freuen wir uns ebenso.

Also kommt vorbei, schwingt das Tanzbein und lasst uns gemeinsam einen schönen Tag haben. Wir freuen uns auf Euch.

Eure R.O.G.s

VERANSTALTUNGEN

VORSCHAU ZU VERANSTALTUNGEN JUNI/JULI 2023

- Änderungen vorbehalten -

Datum/Zeit	Veranstaltung	Ort	Ansprechpartner
23./24./25./ 30.06.2023 01.07.2023 18 Uhr	Landschaftstheaterstück „Unter Nossen – Eine Stadt im Blaurausch“	Historischer Schlossgraben Nossen	Stadtverwaltung Nossen
24./25.06.2023 10 bis 18 Uhr	22. Blumen und Gartenschau Altzella	Klosterpark Altzella	www.kloster-altzella.de
01.07.2023 20 Uhr	**Sommerherrlichkeiten auf Schloss Bieberstein**	**Schloss Bieberstein**	**Kartenbestellungen/Tickets: 037207/651270 www.miskus.de**
01.07.2023 18 Uhr	**10. Midsommernacht**	**Park am Haus des Gastes/Sporthalle**	**SG Dittmannsdorf e.V.**
02.07.2023 15 Uhr	Sonderführung „Das Schloss Nossen als Baustelle“	Schloss Nossen	
08.07.2023 10 Uhr	**2-Takt R.O.G.t**	**Außengelände des DGZ Reinsberg**	**www.reinsberg-er-leben.de**
13. – 16.07.2023	**ANANDA SPIRIT 08**	**ANANDA-HOF**	**www.anandaspirit.com**
15.07.2023	**Tagesveranstaltung Springen**		**RFV „Am Park“ Neukirchen e.V.**
16.07.2023	**Breitensportturnier**		**RFV „Am Park“ Neukirchen e.V.**
20.07.2023 15 – 19 Uhr	DRK-Blutspende	Feuerwehr Siebenlehn Freiberger Str. 18	Servicetelefon 0800 1194911 www.blutspende.de